TRANSKRYPCJA NAGRAŃ

Zadanie 1.

mężczyzna: Hören Sie nun das Interview mit Sarah Satar, einem Mädchen, das die 13. Klasse der Ernst-Reuter-Schule in Frankfurt besucht. Sarah, deine Eltern kommen aus Afghanistan. Und du bist in Deutschland geboren. Welches ist dein Heimatland?

dziewczynka: Natürlich Afghanistan, obwohl ich einen deutschen Pass habe und hier geboren bin. Nach meiner letzten Reise nach Kandahar, woher meine Eltern stammen, weiß ich, dass Afghanistan meine Heimat ist.

mężczyzna: Was gefällt dir an Deutschland und Afghanistan?

dziewczynka: Ich lebe zwischen zwei Kulturen und mag vor allem das Positive an beiden Ländern. Mir gefällt z.B. die afghanische Herzlichkeit gegenüber anderen Menschen. Die Afghanen sind einfach nett. Und in Deutschland finde ich die Freiheit schön, die Frauen haben.

mężczyzna: Möchtest du in Zukunft nach Afghanistan ziehen?

dziewczynka: Das ist mein großes Ziel. Ich möchte in Deutschland Medizin studieren und dann als Ärztin in Afghanistan arbeiten.

mężczyzna: Was denken deine Schulfreunde über Afghanistan?

dziewczynka: Viele deutsche Schüler denken, dass in Afghanistan alles schlecht ist. Nach meiner Reise nach Afghanistan konnte ich in einer Schulstunde meine Fotos zeigen und erklären, dass es anders ist.

mężczyzna: Was ist das Besondere an deiner Schule?

dziewczynka: Wir lernen verschiedene Kulturen, Gewohnheiten und Traditionen kennen. Das gefällt mir. Es sollte mehr Schulen geben wie meine, denn nur so können Menschen einander verstehen.

www.faz.net

Zadanie 2.

Nummer 1

Laura, du wolltest in den Sommerferien nach Afrika fliegen. Hast du nicht davon gehört, dass es dort sehr gefährlich ist? Vielleicht kannst du dir das noch einmal überlegen und dich für einen anderen Kontinent entscheiden. Es gibt doch so viele andere Reisemöglichkeiten!

nach: www.jugendinfo.de

Nummer 2
Wenn Sie nur eine Woche Urlaub haben, habe ich ein tolles Angebot in der Türkei für Sie. Ich empfehle Ihnen das Hotel „Kleopatra". Dort sind die Zimmer sehr schön und bequem. Die Lage des Hotels ist günstig. Im Preis inklusive sind Frühstück, Mittag- und Abendessen. Sie können auch den Swimmingpool benutzen. Hier ist der Katalog mit dem Angebot, bitte sehr. Was halten Sie davon? Soll ich für Sie reservieren?

nach: www.geo.de

Nummer 3
Alle waren schon auf ihren Plätzen. Die Stewardess begrüßte uns. Das gehört zu ihren Aufgaben. Sie hat auch das Essen und die Getränke serviert. Nach etwa 4 Stunden sind wir gelandet. 3000 Kilometer in so kurzer Zeit! Das war schön.

nach: www.geo.de

Nummer 4
Liebe Hörerinnen und Hörer! Vor einer Reise in ein exotisches Land sollten Sie sich vor allem um ein Hotel kümmern, sich über das Klima und über das typische Essen im Urlaubsland informieren. Nach der Pause bekommen Sie von uns mehr Informationen, wie Sie Ihre Reise gut planen können. Bleiben Sie bei uns und hören Sie nun unseren Sommerhit …

nach: www.enjoyliving.at

Zadanie 3.

Tekst 1.
kobieta: Sagen Sie mir bitte noch eins: Wann sind Sie mit der Reparatur meines Autos fertig?
mężczyzna: Es dauert noch etwa eine Stunde. Wir müssen die Bremsen prüfen. Sie sind wohl sehr viel in der Stadt gefahren?
kobieta: Nein, ich nicht. Ich habe das Auto gebraucht beim Autohändler am Opelplatz gekauft.
mężczyzna: Aha … Na ja, egal. In einer Stunde ist Ihr Auto fertig. Sie können bei uns im Büro warten und einen Kaffee trinken.

Tekst własny

Tekst 2.
kobieta: Ist Politik für Jugendliche ein wichtiges Gesprächsthema?
mężczyzna: Man kann sagen, ja, obwohl die Umfragen zeigen, dass die jungen Leute nur sehr selten oder nie mit ihren Eltern über Politik reden.
kobieta: Und wie sieht das in der Schule aus?
mężczyzna: Die Jugendlichen kommen zwar gern zu Treffen mit Politikern, die in der Schule stattfinden, aber im Unterricht wird selten über Politik diskutiert. Am liebsten treffen sich die Jugendlichen nachmittags im eigenen Freundeskreis, wo sie sehr gern über die Regierung und die Parteien sprechen.

nach: www.spiegel.de

Tekst 3.
Stereotype? Das mag ich nicht! Ich bin ein toleranter Mensch. Viele meiner Mitschüler kleiden sich anders als ich, haben seltsame Interessen, aber ich kommentiere das nicht. Von meinen Eltern habe ich gelernt, dass ich andere Menschen respektiere. Ich versuche auch, nett zu allen zu sein. Aber wenn jemand arrogant und unhöflich ist, mag ich das nicht, und sage es auch laut.

nach: www.spiegel.de

Tekst 4.
Liebe Hörerinnen und Hörer, gestern Abend habe ich ein tolles Buch gelesen. Es erzählt die Geschichte eines Jungen, der an einem Nachmittag von der Schule nicht nach Hause zurückkommt. Wegen schlechter Zensuren hat er Angst vor seinen Eltern und geht nicht direkt nach Hause. Er geht drei Tage lang ohne Ziel durch die Stadt und teilt seine Gedanken über Leben, Freundschaft und Familie mit dem Leser. Ich kann das Buch nur empfehlen. Und jetzt ein wenig Musik zum Morgenkaffee …

nach: www. woman.brigitte.de

Tekst 5.

kobieta:	Was sagen Sie selbst zum letzten Kleid und zur Reaktion des Publikums?
mężczyzna:	Der Applaus war im ganzen Opernhaus zu hören. Das zeigt, dass allen dieses Kleid und die ganze neue Kollektion gut gefallen hat und das freut mich sehr.
kobieta:	Ich bin sicher, dass Sie auch in dieser Saison viele zufriedene Kundinnen und Kunden haben werden. Und welche Pläne haben Sie für die Zukunft?
mężczyzna:	Ich habe eine ganz neue Idee. Ich möchte eine Bibliothek für Mode eröffnen. Dort bezahlt man jeden Monat eine kleine Summe und dann kann man sich dort Kleidung ausleihen. So was funktioniert schon ganz prima in Schweden.
kobieta:	Danke für das Gespräch und weiterhin viel Erfolg.

nach: www.brigitte.de

Tekst 6.
Ich heiße Elena Mechsner, bin 29 Jahre alt und unterrichte Musik an der Grundschule in Wilhelmsburg. Seit 6 Jahren leite ich dort einen Chor. Ich arbeite nur mit Schülern aus den ersten Klassen, die große Probleme in der Schule haben. Ich will ihnen bei unseren Proben zeigen, dass sie Erfolg haben können. Ich suche keine talentierten Schüler. Ich versuche, das Kreative bei den Schülern zu finden und sie schließlich zu Schulerfolgen zu motivieren.

nach: www.spiegel.de